



Ablauf und Vorgaben Hallenbad

Schwimmtraining/- ausbildung aktive Mitglieder und Kinder/Jugendliche Wasserwacht OG-Coburg



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
Vorgaben (Hygieneplan)	4
Allgemeine Vorgaben	4
Badspezifische Vorgaben	5
Vorgaben für Übungsleiter	5
Risikogruppen	6
Hygiene und Desinfektion	6
Lehrschwimmbecken	7
Sportbecken	7
Schlusswort	8
Einverständniserklärung für die Teilnahme am Schwimmtraining während der Corona-Pandemie	9

Allgemeines

Seit dem 28.06.2021 ist es wieder möglich, zu den neuen Trainings- und Ausbildungszeiten montags von 17:00 bis 19:00 im Hallenbad des Aquaria zu trainieren und Ausbildungen durchzuführen. Jedoch läuft das Training aufgrund der aktuellen Lage eingeschränkt ab, da es strenge Vorgaben vom Bund, Land Bayern, BRK/Wasserwacht sowie des Badbetreibers gibt, die zu beachten sind.

Wir bitten die Vorgaben einzuhalten, auch wenn diese restriktiver ausgelegt sind als die des Badbetreibers oder anderer Schwimmvereine. Die meisten Trainer/Ausbilder sind in der Einsatzgruppe der Wasserrettung, des Katastrophenschutzes, in COVID19-Dienstbetrieben, Rettungsdienst, Pflege usw. aktiv und es gilt in erster Linie diese Einsatzfähigkeit zu erhalten und nicht durch Quarantänemaßnahmen oder Krankheit zu gefährden.

Ab dem **28.06.21** starten wir mit dem Schwimmtraining für Kinder/Jugendliche und unsere aktiven Mitglieder. Voraussetzung dafür ist **mindestens** das Schwimabzeichen „**Seepferdchen**“.

Ab dem **05.07.21** beginnt auch die **Schwimmausbildung** für die Nichtschwimmer sowie DRSA-Kurse.

Bahnbelegung

17:30			
17:45			Seepferdchen DSA-Bronze DSA-Silber
18:00	Nicht- schwimmer Seepferdchen		
18:15			DSA Gold DRSA Bronze
18:30			
18:45			
19:00			

Nähre Infos sind im Kapitel [Lehrschwimmbecken](#) und [Sportbecken](#) zu finden

Vorgaben (Hygieneplan)

Hier die Vorgaben vom Bayerischen Roten Kreuz (BRK) für das Schwimmtraining zusammengefasst und entsprechend den lokalen Begebenheiten angepasst.

Die Vorgaben sind zwingend einzuhalten, um die Sicherheit aller und den reibungslosen Trainingsablauf zu gewährleisten.

Allgemeine Vorgaben

1. Es dürfen nur Mitglieder am Training teilnehmen, die **keinerlei Symptome** einer COVID-19-Erkrankung vorweisen (Fieber, Husten, grippale Symptome, Abgeschlagenheit, Atembeschwerden, neu aufgetretener Geruchs- und/oder Geschmacksverlust) oder die in den letzten 14-Tagen Kontakt zu einer erkrankten Person Kontakt hatten oder sich in Risikogebieten aufhielten, sowie zu Personen die als Kontaktperson unter Beobachtung durch das Gesundheitsamt stehen.
2. Die aktuell geltenden gesetzlichen Regelungen (3G, 2G usw.) vom Bund, Land, Kreis oder Stadt sind zu beachten und von den Teilnehmern/Erziehungsberechtigten einzuhalten.
3. Sollte sich innerhalb von 14 Tagen nach einem Trainingsbesuch bei der Wasserwacht Ortsgruppe Coburg eine Person infiziert haben oder sich in Quarantäne begeben müssen, so ist die Vorstandschaft darüber zu informieren.
Kontaktdaten sind der Homepage der Wasserwacht OG Coburg zu entnehmen: wasserwacht-coburg.de Ansprechpartner hierfür ist der Vorsitzende der Ortsgruppe.
4. Der **Mindestabstand** von 1,5 Metern ist grundsätzlich einzuhalten und eine Gruppenbildung ist zu vermeiden. In geschlossenen Räumlichkeiten, insbesondere beim Durchqueren von Eingangsbereichen sowie bei der Nutzung von WC-Anlagen besteht für alle Teilnehmenden grundsätzlich die Maskenpflicht. Auch auf den Freibadwegen muss eine Maske getragen werden. Ausnahme ist hier der Weg zur Benutzung des Beckens.
→ Eine eigene FFP2 Maske ist mitzubringen! (Kinder und Jugendliche benötigen eine Mund-Nasen-Maske bzw. die aktuell gesetzlich vorgegebene).
5. Personen, die zu einer **Risikogruppe** (Eingruppierung siehe unten) gehören oder mit Personen aus der Risikogruppe in einem Haushalt leben, sollen nach Möglichkeit **nicht** an Dienst-/Aus-/Fort-/Weiterbildungsmaßnahmen beteiligt werden. Diese Personen haben ein erhöhtes Risiko für schwere Verläufe und sollen vor Infektionen besonders geschützt werden.
-> Wenn jemand aus der Risikogruppe am Training trotzdem teilnehmen möchte, ist der dafür eigenverantwortlich.
6. **Zuschauer**, Gäste oder andere Personen, die nicht direkt am Schwimmtraining oder an der Schwimmausbildung beteiligt sind, sind **nicht gestattet**.
7. Um im Falle einer Infektion, die Infektionsketten nachverfolgen zu können sind Anwesenheitslisten zu führen.
- Die aktiven tragen sich selbstständig beim Eingang in die Listen ein.
- Listen für Trainingsteilnehmern werden von den entsprechenden Ausbildern geführt.
8. **Schwimmbekleidung** und Hand- und Badetücher sind nach der Nutzung zu reinigen.
9. Desinfektionsmöglichkeiten sind im Aquaria vorhanden und sollen vor und nach dem Training genutzt werden.



10. **Eltern** betreten den Umkleidebereich grundsätzlich nicht mit ihren Kindern. Diese sollten sich nach Möglichkeit selbstständig umziehen.
11. Die als Anhang beigefügte **Einverständniserklärung** von jedem Teilnehmer am ersten Trainingstag abzugeben. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten notwendig.
12. Eine **Trainingseinheit** ist auf max. 45 min begrenzt.

Badspezifische Vorgaben

1. Die **Einbahnregelung** und die Beschilderung des Aquaria zwingend einzuhalten.
2. Im gesamten Umkleidebereich ist eine FFP2-Maske zu tragen (Kinder und Jugendliche benötigen eine Mund-Nasen-Maske bzw. die aktuell gesetzlich vorgegebene).
3. Es steht ein Duscraum für die ankommenden und einer für die gehenden Personen zur Verfügung.
4. Die Sammelumkleiden sind geschlossen.
5. Im **Lehrschwimmbcken** dürfen sich max. **20 Personen** auf aufhalten. Übungsleiter zählen nicht dazu.
6. Im **Sportbecken** dürfen sich max. **30 Personen** aufhalten. Übungsleiter zählen nicht dazu.
7. Es ist nur eine begrenzte Anzahl von Personen gestattet, sich gleichzeitig in Umkleiden und Duschräumen aufzuhalten. Diese Regelung des Badbetreibers ist einzuhalten.

Vorgaben für Übungsleiter

1. Es dürfen nur Übungsleiter teilnehmen, die vollständig **geimpft, genesen** oder einen tagesaktuellen COVID-19 **Negativtest** vorweisen können – unabhängig vom Inzidenzwert, **wenn nicht strengere gesetzliche Vorgaben existieren.**
2. Bei der **Anfängerschwimmausbildung** ist eine direkte **Hilfestellung** (z.B. durch Handreichung) im Wasser ist **unkritisch**, wo möglich kann die Hand ggf. durch ein Hilfsmittel ersetzt werden (z.B. Poolnoodle).
3. Jeder Übungsleiter hat eine **Teilnehmerliste** mit Namen, Übungszeitraum und Bahnnummer bzw. Becken zu führen.
4. Ein Mitglied der Wasserwacht steht als Organisator vor den Duschräumen um den Ablauf zu regeln.
5. Es darf kein Austausch der Trainingsutensilien stattfinden. Auf eine Desinfektion nach dem Training kann verzichtet werden, da die Materialien eine Woche lüften können.
→ nach Möglichkeit sind eigene Trainingshilfen mitzubringen.

Risikogruppen

Zur Risikogruppe werden folgende Personen gezählt:

- ältere Personen (mit stetig steigendem Risiko für schweren Verlauf ab einem Alter von 60 Jahren)
- Personen mit bestimmten Vorerkrankungen:
 - des Herz-Kreislauf-Systems (z.B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck)
 - der Lunge (z.B. Asthma, chronische Bronchitis)
 - Patienten mit chronischen Lebererkrankungen
 - Patienten mit Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)

Hygiene und Desinfektion

Zur Basishygiene gehört zwingend:

- Keine Begrüßungszeremonien, wie Umarmungen
- Kein Händeschütteln
- regelmäßiges, gründliches Händewaschen mit Seife
- regelmäßige und häufige Händedesinfektion mit einem als viruzid oder begrenzt viruzid eingestuftem Händedesinfektionsmittel
- Hände aus dem Gesicht fernhalten
- Husten- und Niesetikette wahren (in Ellenbeuge nießen)
- Wunden grundsätzlich schützen, durch abkleben oder abdecken

Dazu gibt es von der BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)¹⁰ allgemeine Hygienetipps (siehe <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/>).

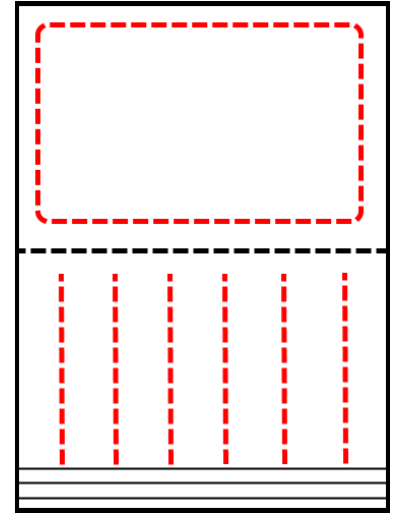
Lehrschwimmbecken

Im Lehrschwimmbecken findet die Ausbildung für die Nichtschwimmer ab dem 05.07.21 statt.

Die Trainingszeit ist von 17:45 bis 18:30.

Das Becken ist in zwei Bereiche eingeteilt (siehe Bild). Pro Bereich sind **max. 10 Kinder** eingeteilt.

Wir erwarten durch die intensivere Betreuung mehr Spaß für die „Kleinen“ und eine schnellere Erreichung der Schwimmfähigkeit.



Sportbecken

Im Sportbecken findet das Training für das Deutsche Schwimmabzeichen (DAS) Bronze, Silber und Gold sowie für das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Bronze & Silber und Gold und das Schnorchelabzeichen statt. Des Weiteren stehen freie Bahnen für unsere Aktiven/Senioren und Wettkampfschwimmer zur Verfügung. Die Einteilung erfolgt vor Ort durch die Übungsleiter.

Das Transportschwimmen sowie Partnerübungen sollen durch feste Partner durchgeführt werden.

Das Sportbecken besteht aus 4 Bahnen (eine Bahn ist für die Öffentlichkeit reserviert). Pro Bahn sind **max. 8 Personen** zugelassen.

Es gelten folgende Trainingszeiten:

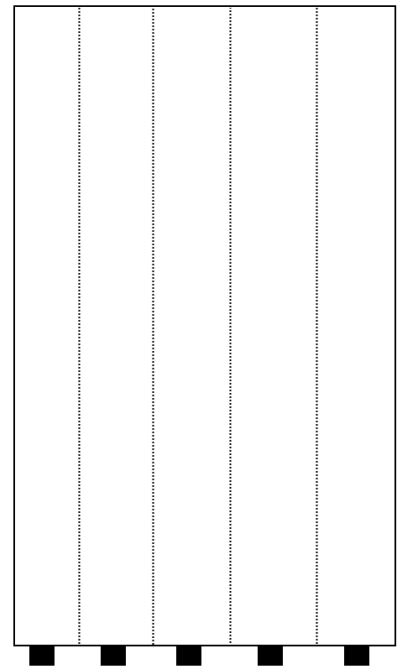
17:45 – 18:30 Seepferdchen

18:30 – 18:15 DSA Bronze, DSA Silber und Gold

18:15 – 19:00 DRSA Gruppen, Wettkampfgruppe

19:00 – 19:30 Übungsleiter, Senioren (je nach Belegung der Bahnen)

Externe und DRSA Kurse werden separat geplant





Schlusswort

Liebe Wasserwachtsmitglieder,
liebe Kinder,
liebe Eltern,

die Corona-Pandemie stellt uns alle vor enorme Herausforderungen. So wie in der Schule, im beruflichen Alltag, beim Einkaufen oder bei Treffen im Familien- und Freundeskreis werden auch bei der Ausübung des Sports Regeln aufgestellt, die von allen zu beachten sind. Nur so kann eine weitere Ausbreitung des Virus COVID-19 verhindert werden.

Die Wasserwacht Ortsgruppe Coburg hat deshalb mit diesem Hygienekonzept die Vorgaben des Aquariabetreibers sowie des BRK für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Schwimmbildung und am Schwimmtraining möglichst pragmatisch umgesetzt.

Wir bitten um Verständnis und um Beachtung der Vielzahl von einschränkenden Regelungen für unseren Ausbildungs- und Trainingsbetriebes und wünschen trotzdem ALLEN viel Spaß beim Training.

Die Vorstandschaft.



Einverständniserklärung für die Teilnahme am Schwimmtraining während der Corona-Pandemie

Einmalig mitzubringen

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Ich habe die Empfehlungen und das Vorgehen beim Schwimmtraining während der Corona-Pandemie gelesen und bin bereit diese einzuhalten und die entsprechenden Anweisungen der Gruppenleiter zu befolgen.

Mir ist bewusst, dass auch bei der Durchführung des Sports in der Gruppe für mich bzw. mein Kind ein Restrisiko besteht, sich mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 zu infizieren. Meine Teilnahme bzw. die meines Kindes am Schwimmtraining bzw. der Schwimmbildung ist freiwillig. Ich erkläre, dass ich/mein Kind bei Krankheitssymptomen und nach Kontakt mit infizierten Personen – insofern ich davon Kenntnis erlange – nicht am Schwimmtraining teilnehmen werde/kann.

Ort, Datum

Unterschrift
(Bei Minderjährigen die Unterschrift
der Erziehungsberechtigten)